

# Probeklausur Besprechung

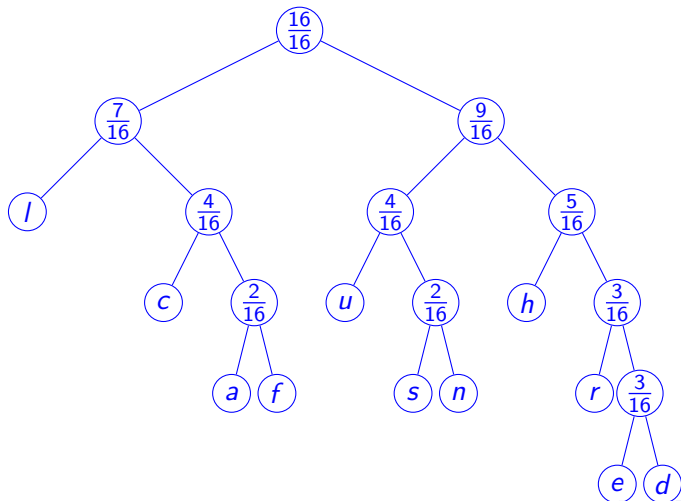
Grundlagen der Medieninformatik

WiSe 2018/19

# Aufgabe 1: Huffman (10 Punkte)

- 1 Geben Sie für die Nachricht “schnelldurchlauf” den Zeichenvorrat mit der Wahrscheinlichkeitsverteilung an.
- 2 Zeichnen Sie den resultierenden Codebaum und beachten Sie dabei folgende Regeln:
- 3 Berechnen Sie die durchschnittliche Wortlänge und Redundanz. Geben Sie dabei alle Rechenschritte an.

# Huffman Lösung



Wortlänge:

$$L_A = \sum_{a \in A} p_a \cdot |c(a)| = 3,375$$

Entropie:

$$H_A = \sum_{a \in A} p_a \cdot \log \frac{1}{p_a} = 3,3278195$$

Redundanz:

$$R_A = L_A - H_A$$

## Aufgabe 2: LZW Kodierung (10 Punkte)

- 1 Kodieren Sie `fliegen_fliegen_hinter_fliegen` mittels der LZW-Kodierung.

Lesen(k)	Codetabelle schreiben (p & jk <sub>i</sub> )	Ausgabe	Puffer füllen (p)
f			
l			
i			
e			
g			
e			
n			
␣			
f			
l			
i			
e			
g			
e			
n			
␣			

Lesen(k)	Codetabelle schreiben (p & jk <sub>l</sub> )	Ausgabe	Puffer füllen (p)
h			
i			
n			
t			
e			
r			
␣			
f			
l			
i			
e			
g			
e			
n			
EOF			

# LZW Lösung

Lesen(k)	Codetabelle schreiben (p & <k>)	Ausgabe	Puffer füllen (p)
f			f
l	fl, 256	f	l
i	li, 257	l	i
e	ie, 258	i	e
g	eg, 259	e	g
e	ge, 260	g	e
n	en, 261	e	n
␣	n␣, 262	n	␣
f	␣f, 263	␣	f
l			fl
i	fli, 264	fl	i
e			ie
g	ieg, 265	ie	g
e			ie
n	gen, 266	ge	n



Lesen(k)	Codetabelle schreiben (p & <k>)	Ausgabe	Puffer füllen (p)
␣			n␣
h	n␣h, 267	n␣	h
i	hi, 268	h	i
n	in, 269	i	n
t	nt, 270	n	t
e	te, 271	t	e
r	er, 272	e	r
␣	r␣h, 273	r	␣
f			␣f
l	␣fl, 274	␣f	l
i			li
e	lie, 275	li	e
g			eg
e	ege, 276	eg	e
n			en
EOF		en	EOF

## Aufgabe 3: Arithmetische Kodierung (10 Punkte)

- 1 Vervollständigen Sie folgende Tabelle für das Wort  
"heuhaufen":

Zeichenindex $i$	1 = h	2 = e	3 = u	4 = a	5 = f	6 = n	7 = !
Häufigkeit $p_i$							
Linker Rand $L_i$							
Rechter Rand $R_i$							

- 2 Kodieren Sie mit der vorangegangenen Tabelle das Wort  
"heuhaufen!" und geben Sie das Intervall sowie ein Ergebnis  
an. Stellen Sie die Zwischenergebnisse in einer Tabelle mit  
den Spalten Zeichen, L, R und B, ähnlich zu der in der  
Vorlesung dargestellten Tabelle, dar.

# Arithmetisch Kodierung Lösung

## Initiale Tabelle:

Zeichenindex $i$	1 = h	2 = e	3 = u	4 = a	5 = f	6 = n	7 = !
Häufigkeit $p_i$	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	0.1	0.1
Linker Rand $L_i$	0.0	0.2	0.4	0.6	0.7	0.8	0.9
Rechter Rand $R_i$	0.2	0.4	0.6	0.7	0.8	0.9	1.0

*Wiederhole :*

$a \leftarrow \text{nextchar}()$

$B \leftarrow R - L$

$L \leftarrow L + B \cdot L_a$

$R \leftarrow L + B \cdot R_a$

Im Folgenden ist zu beachten, dass B für die jeweils nächste Zeile gilt.

Zeichen	L	R	B
h	0.0	0.2	0.2
e	0.04	0.08	0.04
u	0.056	0.064	0.008
h	0.056	0.0576	0.0016
a	0.05696	0.05712	0.00016
u	0.057024	0.057056	0.000032
f	0.0570464	0.0570496	0.0000032
e	0.05704704	0.05704768	0.00000064
n	0.057047552	0.057047616	0.000000064
!	0.0570476096	0.057047616	0.0000000064

## Aufgabe 4: Arithmetische Dekodierung (5 Punkte)

- 1 Dekodieren Sie mit der selben Tabelle (obige Aufgabe) die Darstellung **0.76165987** zu einem Wort der Länge 5 und geben Sie das Lösungswort an. Dokumentieren Sie Ihre Zwischenergebnisse und Ihren Lösungsweg.

Zeichenindex $i$	1 = h	2 = e	3 = u	4 = a	5 = f	6 = n	7 = !
Häufigkeit $p_i$	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	0.1	0.1
Linker Rand $L_i$	0.0	0.2	0.4	0.6	0.7	0.8	0.9
Rechter Rand $R_i$	0.2	0.4	0.6	0.7	0.8	0.9	1.0

# Arithmetische Dekodierung Lösung

Man muss auf die Idee kommen, um das Intervall zwischen 0.76 und 0.762 auf  $n$  zu kommen indem man sich denkt,  $16/2 = 8$  und 0.8 liegt im Intervall von  $n$ . Das Lösungswort lautet: **fahne**

Zeichen	L	R	B
f	0.7	0.8	0.1
a	0.76	0.77	0.01
h	0.76	0.762	0.002
n	0.7616	0.7618	0.0002
e	0.76164	0.76168	0.00004

## Aufgabe 5: HTML und CSS (15 Punkte)

- 1 Füllen Sie die Lücken in den HTML und CSS Dateien aus, so dass die Webseite aussieht wie auf dem Screenshot.
- 2 In der HTML-Datei haben sich zwei Fehler (bezüglich XHTML-Standard) versteckt. Benennen Sie diese.



# Probeklausuraufgabe HTML

In dieser Aufgabe lernen Sie wichtige Features von **HTML** und **CSS**.

Frohe Weihnachten!



Viel Glück beim Rest der Probeklausur.

- Es ist nicht erlaubt, bestehenden Code zu streichen oder zu ändern!
- Es ist nicht erlaubt, neue Klassen (ids, tags) oder Blöcke in der CSS Datei hinzuzufügen.
- Die CSS Datei heißt *style\_klausur.css* und befindet sich im selben Ordner.
- Es ist in der HTML und CSS Datei nur erlaubt, Code an den unterstrichenen Stellen einzufügen. Es müssen aber nicht alle Stellen genutzt werden.
- Für volle Punktzahl müssen alle vorgegebenen Klassen der CSS Datei genutzt werden.
- Das Bild befindet sich im selben Ordner, heißt *eule.jpg* und hat eine Größe von  $400 \times 200$ .
- Die generelle Schriftgröße beträgt *14pt*.
- Der schwarze Rahmen um die Webseite gehört zu ihr und hat einen Radius (an den Ecken) von *10px*.

# HTML-Code

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<meta charset="UTF-8">
<link rel="stylesheet" type="text/css" href="_____"/></link>
<body>
  <div class="box">
    <h1>
      <span class="_____">Probeklausuraufgabe HTML</span>
    </h1>
    In dieser Aufgabe lernen Sie wichtige Features von
    <span class="_____">HTML</span>
    und <span class="css">CSS</span>.
    <br>
    <br>
    <div class="blue-box">
      _____
      <br>
      <br>
      <div class="_____">
        </div>
      </div>
    <br>
    <footer _____>
      Viel Glück beim Rest der Probeklausur.
    </footer>
  </div>
</body>
</html>
```

# CSS-Code Teil 1

```
.html {  
  -----  
}  
body {  
  -----  
}  
.box {  
  -----  
  -----  
  -----  
  -----  
  -----  
}  
.css {  
  -----  
}  
.img-eule {  
  -----  
  -----  
}  
img {  
  -----  
  -----  
}  
  
/* Es folgt noch mehr */
```

# CSS-Code Teil 2

```
.blue-box {
  -----
  color: white;
  padding: 40px;
  font-size: 20px;
  -----
}

h1 span {
  /* Innenabstand ist 7px */
  -----
  -----
  -----
  -----
}

.bold {
  /* bold = fett */
  -----
}

.italic {
  /* italic = kursiv */
  -----
}

.underline {
  text-decoration: underline;
}

footer {
  /* Der footer hat eine Schriftgröße von 9px */
  -----
  -----
}
```

# HTML Lösung

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<meta charset="UTF-8">
<link rel="stylesheet" type="text/css" href="style_klausur.css"></link>
<body>
  <div class="box">
    <h1>
      <span class="underline">Probeklausuraufgabe HTML</span>
    </h1>
    In dieser Aufgabe lernen Sie wichtige Features von
    <span class="html">HTML</span>
    und <span class="css">CSS</span>.
    </br>
    </br>
    <div class="blue-box">
      Frohe Weihnachten
      </br>
      </br>
      <div class="img-eule" alt="eule">
        </img>
      </div>
    </br>
    </div>
  <footer _____>
    Viel Glück beim Rest der Probeklausur.
  </footer>
</div>
</body>
</html>
```

# CSS Lösung 1

```
.html {  
    color: red;  
}  
  
body {  
    font-size: 14pt;  
}  
  
.box {  
    border: solid;  
    border-radius: 10px;  
    border-color: black;  
    padding 20px;  
    -----  
}  
  
.css {  
    color: green;  
}  
  
.img-eule {  
    text-align: center;  
    -----  
}  
  
img {  
    width: 400px;  
    height: 200px;  
}  
  
/* Es folgt noch mehr */
```

# CSS Lösung Teil 2

```
.blue-box {
  background-color: blue;
  border-radius: 15px;
  color: white;
  padding: 40px;
  font-size: 20px;
  -----
}

h1 span {
  /* Innenabstand ist 7px */
  background-color: red;
  padding: 7px;
  color: white;
  font-weight: bold;
  -----
}

.bold {
  /* bold = fett */
  font-weight: bold;
}

.italic {
  /* italic = kursiv */
  font-style: italic;
}

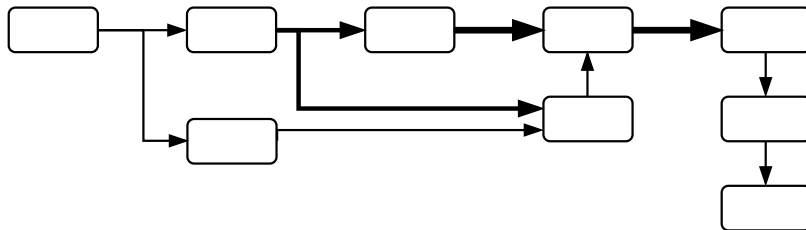
.underline {
  text-decoration: underline;
}

footer {
  /* Der footer hat eine Schriftgröße von 9px */
  font-size: 9pt;
  text-align: right;
}
```





## Aufgabe 6: MPEG-Layer III Encoding (5 Punkte)

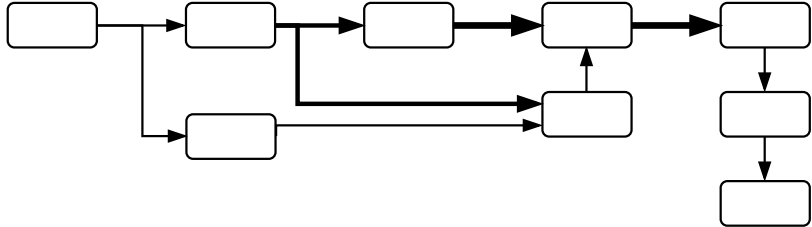


- 1 Beschriften (Nummerieren) Sie die Kästchen in folgender Abbildung mit den angegebenen Elementen eines MPEG-Layer-III-Encoders.  
(Hinweis: Die Liste enthält einen Eintrag zu viel, dieser ist nicht im Encoder enthalten.)

## Elemente eines MPEG-Layer-III-Encoders:

- Komprimierte Daten
- MDCT
- Filterbank
- DFT
- FFT 1024
- Bitstrom-Generator
- PCM Audio
- Huffman-Kodierung
- Maskierung
- Quantisierer

# MPEG-Layer III Encoding Lösung



Erste Zeile: PCM Audio, Filterbank, MDCT, Quantisierer,  
Huffman-Kodierung

Zweite Zeile: FFT 1024, Maskierung, Bitstrom-Generator

Dritte Zeile: Komprimierte Daten

## Aufgabe 7: Fourier-Transformation (10 Punkte)

- 1 Führen Sie den reellen Teil der Fourier-Transformation für die Schwingung  $f(t) = 7 \cdot \cos(2\pi t)$  durch.

$$F(\omega) = \int f(t) \cos(2\pi\omega t) dt$$

Dabei soll  $\omega = 1$  und  $t \in [0, 2\pi]$  sein.

Hinweis:  $\cos^2(x) = \frac{1}{2}(1 + \cos(2x))$

# Fourier-Transformation Lösung

$$F(1) = \int_0^{2\pi} 7 * \cos(2t\pi) \cos(2\pi t) dt$$

$$\Leftrightarrow F(1) = 7 \int_0^{2\pi} \cos^2(2t\pi) dt$$

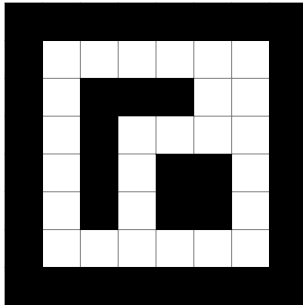
$$\Leftrightarrow F(1) = \frac{7}{2} \int_0^{2\pi} (1 + \cos(4\pi t)) dt$$

$$\Leftrightarrow F(1) = \frac{7}{2} \left[ x + \frac{1}{4\pi} \sin(4\pi t) \right]_0^{2\pi}$$

$$\Leftrightarrow F(1) = 7 \left( \pi + \frac{\sin(8\pi^2)}{8\pi} \right)$$

## Aufgabe 8: Bilder und Lauflängenkodierung (15 Punkte)

Gegeben sei folgender (verkleinerter) QR-Code:  
Der Code wird als Bitmap (schwarz = 0, weiß = 1) der Größe  $8 \times 8$  gespeichert.



---

**Algorithm 1** Scale8x8Image(*img*, *scaledImage*)

---

```
1: for x=0 to 3 do  
2:   for y=0 to 3 do  
3:     sum  $\leftarrow$  img(2x, 2y) + img(2x + 1, 2y)  
        + img(2x, 2y + 1) + img(2x + 1, 2y + 1)  
4:     if sum  $\geq$  2 then  
5:       scaledImage(x, y)  $\leftarrow$  1  
6:     end if  
7:   end for  
8: end for  
9: return scaledImage
```

---

## Hinweise:

- In *img* steht das aktuelle Bild und *scaledImage* ( $4 \times 4$ ) soll beschrieben werden.
- $x$  gibt die horizontale und  $y$  die vertikale Position an.
- Der Pixel  $(0,0)$  ist dabei der Pixel oben links.
- $img(x, y)$  gibt in diesem Beispiel 0 für schwarz aus und 1 für weiß.  
Z.B.  $img(5,2) = 1$  (weiß)



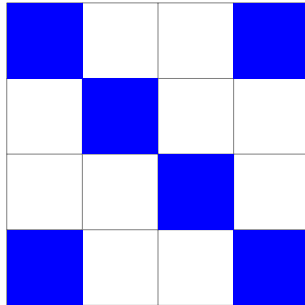
- 1 Kodieren Sie das Bild mit Hilfe der Lauflängenkodierung auf zwei Arten.
  - Indem Sie zeilenweise (von links oben) durch das Bild gehen.
  - Indem Sie spaltenweise (von links oben) durch das Bild gehen.
  - Welche Vorgehensweise verbraucht weniger Speicher?  
Begründen Sie Ihre Antwort.
- 2 Zeichnen Sie den skalierten QR-Code in folgendes Raster...
- 3 Wie müsste der Pseudo-Code verändert werden, so dass ein Bild der Auflösung  $99 \times 99$  nach  $33 \times 33$  skaliert wird?

# Bilder und Lauflängenkodierung Lösung

## Lauflängenkodierung

- #09 #16 #02 1 #03 #12 #02 1 0 #14 #02 1 0 1 #02 1 #02 1 0 1 #02 1 #02 #16 #09
- #09 #16 #02 1 #04 1 #02 1 0 #14 #02 1 0 1 #02 1 #02 #13 #02 1 #02 #16 #09
- zeilenweise 53 > spaltenweise 51 Zeichen

Skaliertes Bild:



Veränderter Pseudo-Code:

---

**Algorithm 2** `Scale99x99Image(img, scaledImage)`

---

```
1: for x=0 to 32 do
2:   for y=0 to 32 do
3:      $sum \leftarrow img(3x, 3y) + img(3x + 1, 3y) + img(3x + 2, 3y)$ 
        $+ img(3x, 3y + 1) + img(3x + 1, 3y + 1)$ 
        $+ img(3x + 2, 3y + 1) + img(3x, 3y + 2)$ 
        $+ img(3x + 1, 3y + 2) + img(3x + 2, 3y + 2)$ 
4:     if  $sum \geq 4.5$  then
5:        $scaledImage(x, y) \leftarrow 1$ 
6:     end if
7:   end for
8: end for
9: return  $scaledImage$ 
```

---